



Zürich, 16. März 2020

Programmänderungen zufolge «Corona-Krise»

Liebe RGW-Kameraden

Ich hätte mir einen etwas friktionsloseren Einstieg als Präsident vorgestellt – aber man kann nicht ändern, was nicht zu ändern ist. Die Gesundheitsversorgungs-Krise zufolge Auftretens des neuartigen Corona-Virus hat auch Auswirkungen auf unsere Reitgesellschaft.

Nachdem die von Bund und Kantonen angeordneten Massnahmen zur Abschwächung der Ansteckungswelle in den letzten Tagen immer mehr verschärft worden sind, habe ich mit dem Vorstand sowie den betroffenen Organisationskomitees Rücksprache gehalten. Für den ganzen Vorstand ist selbstverständlich klar, dass sich auch die Reitgesellschaft solidarisch an die behördlich angeordneten Einschränkungen hält, zumal diese in wesentlichem Masse auch zum Schutz der älteren Menschen dienen sollen und zahlreiche RGW-Mitglieder älter als 65 Jahre sind. Bereits das am vergangenen Freitag verfügte Verbot privater Versammlungen von über 100 Personen und die Beschränkung der Aufnahmekapazität von Restaurationsbetrieben auf max. 50 Personen (inkl. Personal) bei gleichzeitiger Pflicht zur Einhaltung der Distanzhalte-Empfehlungen zwischen den Gästen haben die RGW-Anlässe entweder undurchführbar gemacht oder aber in Frage gestellt. Auch die Durchführung von Ritten ohne Mittagessen hat der Vorstand unter dem freitäglichen Regime verworfen, da ja letztlich generell der Grundsatz des „social distancing“ einzuhalten gewesen wäre. Wie wir wissen, hat der Bund heute Nachmittag zudem nochmals verschärfte Einschränkungen erlassen (gänzlich Verbot öffentlicher und privater Versammlungen, Schliessung von Restaurants etc.). Der Zeithorizont der behördlich angeordneten Massnahmen deckt vorderhand den Zeitraum bis ca. Ende April 2020 ab.

Diese Ausgangslage vorausgeschickt teile ich Euch mit grossem Bedauern folgende **Programmänderungen** mit:

Unterlandritt vom 21. März 2020: Der Anlass ist ersatzlos **abgesagt**.

Sechseläuten-Ausritt vom 18. April 2020: Der Anlass ist ersatzlos **abgesagt**.

Sechseläuten vom 20. April 2020: Der Anlass wird ebenfalls dem Versammlungsverbot „zum Opfer“ fallen. Eine Absage des Zentralkomitees der Zürcher Zünfte wird folgen.

„Uffahrt isch Uffahrt“ vom 21. Mai 2020: Der Anlass ist **abgesagt**. Es ist geplant, diesen stattdessen 2021 durchzuführen.

Der Vorstand wird die Entwicklung weiterhin verfolgen und Euch rechtzeitig über den Verlauf des weiteren Vereinsjahres orientieren. Hinsichtlich des **Weinfelder-Rittes** könnte sich der Vorstand gegebenenfalls auch eine Verschiebung „nach hinten“ vorstellen. Aber nun gilt es, vorerst abzuwarten!

Im Auftrag von Christian Keim als Vorsitzender des monatlichen Montagsstamms in der „Schützenruh“, Zürich, teile ich Euch sodann mit, dass diese **Montagsstämme bis auf weiteres ebenfalls ausgesetzt** werden. Christian Keim wird sich zu gegebener Zeit wieder bei den regelmässigen Teilnehmern melden, sobald eine Wiederaufnahme der Stämme als angezeigt erscheint.

Es tut mir sehr leid, dass ich Euch derart viele Absagen mitzuteilen habe und danke allen Mitgliedern, welche in Organisationskomitees vergeblichen Aufwand für uns alle geleistet haben, sehr herzlich. Gleichzeitig hoffe ich, dass wir uns möglichst bald wieder anlässlich fröhlicher RGW-Anlässe treffen können. Bis dahin wünsche ich Euch allen, dass Ihr gesund bleibt. Beachtet auf jeden Fall alle die persönlichen Vorsichtsmassnahmen des Bundesamtes für Gesundheit:

<https://www.bag.admin.ch/bag/de/home/krankheiten/ausbrueche-epidemien-pandemien/aktuelle-ausbrueche-epidemien/novel-cov/so-schuetzen-wir-uns.html#1259953921>.

Im Falle von Fragen stehe ich Euch gerne zur Verfügung.

Herzliche Reitergrüsse!

Euer Präsident:

gez. Thomas Keller